

## QS-Ranking: sehr gute Berufschancen dank KIT

**QS Graduate Employability Ranking 2020: KIT deutschlandweit mit Abstand auf Platz 1, in Europa auf Platz 7 und weltweit auf Platz 36**

Deutschlandweit auf dem Spitzenplatz, in Europa Siebter und international in den Top 36: Diese Ergebnisse bescheinigt das heute veröffentlichte Employability-Ranking von Quacquarelli Symonds, kurz QS, dem Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Das KIT ist damit unter den besten sieben Prozent des Rankings. Im Fokus dieser Rangliste steht die Vorbereitung von Absolventinnen und Absolventen einer Hochschule auf den Arbeitsmarkt. Das KIT schneidet hier unter anderem bei den Indikatoren „Kooperation mit Arbeitgebern“, „Reputation unter Arbeitgebern“ und bei „Anteil beschäftigter Alumni“ sehr gut ab.

Bei dem Indikator „Kooperation mit Arbeitgebern“ erreicht das KIT 95,8 von 100 möglichen Punkten, bei „Anteil beschäftigter Alumni“ wurde ein Score von 92,4 (von 100) errechnet und bei „Reputation unter Arbeitgebern“ erzielt das KIT 89,7 Punkte. Bei allen dreien schneidet das KIT also international sehr gut ab. In Deutschland Spitzenreiter ist das KIT bei den drei Indikatoren „Erfolg Alumni“, „Kooperation mit Arbeitgebern“ sowie „Anteil beschäftigter Alumni“. Im Gesamtranking schneidet das KIT mit einem Wert von 78 (von 100) und Platz 36 auch international hervorragend ab.

Das „QS Graduate Employability Ranking“ misst unter anderem den Ruf der Hochschule bei Arbeitgebern, die Anzahl sehr erfolgreicher Alumni, die Vernetzung der Hochschule mit Arbeitgebern und die Attraktivität der Absolventen für Firmen aus Industrie und Wirtschaft. Für das 2020 QS Graduate Employability Ranking wurden 758 Hochschulen weltweit betrachtet, die 500 besten führt die Rangliste an, darunter 27 deutsche Hochschulen. QS wertete unter anderem die Rückmeldungen von über 44.000 Arbeitgebern aus.

**Nähere Informationen:** [www.topuniversities.com](http://www.topuniversities.com)

**Monika Landgraf**  
Pressesprecherin,  
Leiterin Gesamtkommunikation

Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 608-21105  
E-Mail: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu)

**Weiterer Pressekontakt:**

Kosta Schinarakis  
Redakteur und Pressereferent  
Tel.: +49 721 608-21165  
E-Mail: [schinarakis@kit.edu](mailto:schinarakis@kit.edu)

Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das KIT Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Dazu arbeiten rund 9 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften zusammen. Seine 25 100 Studierenden bereitet das KIT durch ein forschungsorientiertes universitäres Studium auf verantwortungsvolle Aufgaben in Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft vor. Die Innovationstätigkeit am KIT schlägt die Brücke zwischen Erkenntnis und Anwendung zum gesellschaftlichen Nutzen, wirtschaftlichen Wohlstand und Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter:  
[www.sek.kit.edu/presse.php](http://www.sek.kit.edu/presse.php)

Mit seinem **Jubiläumslogo** erinnert das KIT in diesem Jahr an seine Meilensteine und die lange Tradition in Forschung, Lehre und Innovation. Am 1. Oktober 2009 ist das KIT aus der Fusion seiner zwei Vorgängereinrichtungen hervorgegangen: 1825 wurde die Polytechnische Schule, die spätere Universität Karlsruhe (TH), gegründet, 1956 die Kernreaktor Bau- und Betriebsgesellschaft mbH, die spätere Forschungszentrum Karlsruhe GmbH.